

Küsse

ich spüre dein Lippen auf meinen
ich erschauern vor Freude

endlich küsst er mich
habe ich nur gedacht

ich habe darauf solange gewahrte
sein Lippen sind so weich

ich verschränke meine Hände hinter seinem Kopf
ich kralle meine Finger in sein dickes seidiges dunkles Haar

ich lasse ihn nie wieder gehen

mein Herz schlägt so laut in meiner Brust

er riecht so gut nach Minze

ich drücke mich an ihn

© **Seelenschreiberin**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)